

BID Alte Holstenstraße
BID-Laufzeit III
BID-Jahr 4 vom 08.05.2024 bis 07.05.2025

Erklärung des Wirtschaftsplans

1. Reinigungsleistungen

BID-Budget BID-Jahr 4:	31.645,50 €
Restbudget Vorjahr:	4.427,63 €
Geplante Ausgaben:	36.073,13 €

Die Reinigungsleistungen sollen auch im vierten BID-Jahr durch die Firma Raabe ausgeführt werden. Der Dienstleister hat die Aufgaben sehr zufriedenstellend ausgeführt, sodass es kein Anlass gibt sich umzuorientieren.

Der Wirtschaftsplan sieht das bereits im Maßnahmen- und Finanzierungskonzept kalkulierte Budget vor.

Das BID wird den aktuell herrschenden Reinigungsintervall mindestens beibehalten. Eine gesonderte Grünspan-Entfernung auf den Gehwegplatten soll im Lenkungsausschuss situativ bewertet und entschieden werden. Ebenfalls werden Pflegeeinsätze in den Beeten nach Bedarf und Abstimmung durchgeführt.

Der Lenkungsausschuss hat sich dazu entschieden, zwölf wetterbeständige Pflanzkübel anzuschaffen. Vergleichsangebote wurden bei den Firmen „Himmel & Erde“ (Lieferant BID Passagenviertel), Kirschke (Lieferant BID Hohe Bleichen – Heuberg) sowie bei der Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte e.K. angefragt. Die Firma Luminar hat den aktiven BID´s in Bergedorf Pflanzkübel im Verleih für zahlreiche Aktionen, wie z.B. ein Format der „Hamburgs Sommergärten“ oder einer Winterbegrünung (Kiefern in Töpfen) angeboten. Der Preis belief sich für rund 20 Kübel mit einer saisonalen Bepflanzung im Schnitt auf 20.000,00 €. Dieser Preisumfang ist im laufenden BID Alte Holstenstraße nicht vorgesehen und nicht realisierbar.

Aus diesem Grund hat der Lenkungsausschuss in einem Umlaufbeschluss beschlossen, eigene Kübel und lediglich zwölf Kübel anzuschaffen, die saisonal und auf einem kurzen Dienstweg im Quartier integriert werden können. Der Anbieter „Richards individuelle Dienstleistungen“ hat zwölf anthrazitfarbene Kübel auf Wunsch des BID´s aus einer Gartenausstellung erworben. Da die Kübel bereits in Benutzung waren, erhielt das BID einen großzügigen Rabatt, sodass sich der Kaufpreis im Verhältnis zu den geplanten Einsätzen in den kommenden zwei BID-Jahren amortisieren wird. Des Weiteren liegt der Kaufpreis weit unter den anderen genannten Anbietern.

Folgende Einsätze sind vorgesehen:

- Nachbarschaftswoche im August 2024, Laufzeit 1 Monat
Vgl. hierzu Budgetpunkt „Belebung der Alten Holstenstraße“
Anteilige Förderung GOS
- Winterbegrünung: Kiefern in Töpfen, Laufzeit 2 Monate
Vgl. hierzu Budgetpunkt „Belebung der Alten Holstenstraße“
→ Beteiligung des BID´s am Martinsumzug, Anfang November
→ Beteiligung des BID´s an der Tombola des WSB zur Weihnachtszeit
→ Weihnachtsbeleuchtung / Dekoration des kleinen Weihnachtsmarkts vor dem Marktkauf Center

2. Einsatz einer guten Seele, „Kümmerer“

BID-Budget BID-Jahr 4:	12.000,00 €
Restbudget Vorjahr:	3.615,00 €
Geplante Ausgaben:	12.000,00 €

Der Kümmerer, Herr Stellwagen, wird auch im vierten BID-Jahr in Zusammenarbeit mit dem Aufgabenträger die Tätigkeiten im Quartier fortführen.

Das Budget bzw. die Vergütung für den Kümmerer wurde unter Annahme eines Minijobs unter der Berücksichtigung der aktuell geltenden 520,00 € fort kalkuliert.

Es können geringfügige Anpassungen ggf. Sondereinsätze durch den Kümmerer oder die erforderlich gewordenen erweiterten Tätigkeiten über Zum Felde erfolgen. Diese würden mit dem Reservebudget ausgeglichen werden.

3. Belebung der Alten Holstenstraße

BID-Budget BID-Jahr 4:	23.300,00 €
Restbudget Vorjahr:	-8.900,99 €
Geplante Ausgaben:	23.300,00 €

Die Belebung der Alten Holstenstraße steht auch im vierten BID-Jahr im Mittelpunkt des BID-Geschehens.

Anfang 2022 konnte sich das BID beim WSB in der Lenkungsgruppe integrieren und gebietsübergreifende Vorschläge für gemeinsame Aktionen vorschlagen und umsetzen.

Der Lenkungsausschuss am 03.05.2023 hat zudem beschlossen, dass sich der Aufgabenträger verstärkt um die Planung, Ausführung und Umsetzung von Aktivitäten einsetzen soll. Die

Aufwendungen sollen nach vorheriger Kommunikation und Bewertung der Notwendigkeit nach Stundensatz oder als Pauschale abgerechnet werden.

Im Fokus stehen dabei vor allem sichtbare und pressewirksame Aktionen. Nach dem Erwerb der Osterhasen- und Eierskulpturen Ende des dritten BID-Jahres, fügt sich die fortlaufende Bespielung des Luftraums an. In Planung sind: Nutzung der vorhandenen Überspannungen der Weihnachtsbeleuchtung für EM-Fahnen im Juni/Juli, Bunte Bänder in den Sommermonaten, eine Herbstgestaltung mittels Regenschirme soll kalkuliert werden, eine winterliche Gestaltung mithilfe von Lampions im November, passend zum Laternenumzug, bis sich die Weihnachtsbeleuchtung anschließt.

Des Weiteren bewirbt sich das BID bei der GOS für eine Quartiersförderung für die Durchführung eines Nachbarschaftsfestes oder etwas Vergleichbarem. Alle Aktionen sollen zukünftig in Bildern und Dokumentationen festgehalten werden, eine Pressekommunikation und Außendarstellung der Aktionen soll professionell erfolgen.

Begleitende Aktionen wie die Teilnahme an der WSB-Tombola, die Flohmärkte für Kids und ein Charity Event mit den Tannenbäumen zu Weihnachten im Quartier sollen wiederholt werden.

4. Beleuchtung

BID-Budget BID-Jahr 4: 33.750,00 €

Restbudget Vorjahr: 4.463,77 €

Geplante Ausgaben: 33.750,00 €

Die Weihnachtsbeleuchtung wird auch in der Saison 2024/2025 durch die Firma Garbers montiert. Der Aufgabenträger hat weitere potenzielle Dienstleister für das Betreiben der vorhandenen Weihnachtsbeleuchtung angefragt.

Die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte lehnt ein Angebot bzw. die Übernahme ab, da schlechte Erfahrungswerte mit „Fremdmaterial“ gesammelt wurden.

Die Erfahrungswerte der vergangenen Jahre zeigt, dass das geplante Budget auskömmlich ist. Das bestehende Angebot war bis 2023 gültig, der Aufgabenträger fordert für die beiden ausstehenden BID-Jahr ein aktuelles Angebot an mit den gleichen Kriterien.

Trotz allem wird der Aufgabenträger die Preisentwicklung des Dienstleisters abwarten und entsprechend reagieren.

Hintergrund sind die gestiegenen Kosten im Dienstleistungssektor, Energie/Betriebskosten sowie ein Engpass bei Materiallieferungen (Ersatzteile) aufgrund von Auswirkungen der Corona Pandemie sowie dem Ausbruch des Ukraine Kriegs. Des Weiteren muss weiterhin bedacht werden, dass es sich bei der Beleuchtung um eine Erstanschaffung im ersten BID handelt. Defekte können nicht ausgeschlossen werden.

5. Rechtliche Beratung

BID-Budget BID-Jahr 4:	2.000,00 €
Restbudget Vorjahr:	2.000,00 €
Geplante Ausgaben:	2.000,00 €

Das Budget ist gemäß Maßnahmen- und Finanzierungskonzept mit 2.000,00 € ausgestattet. Der Überschuss aus den vorherigen Jahren wurde der Reserve zugeführt.

Ausgaben sind derzeit nicht zu erwarten, sodass auch nach Abschluss des vierten BID-Jahres mit dem Jahresbudget entsprechend verfahren werden soll, sofern kein Bedarf entsteht.

6. Koordination, allg. Geschäftskosten Aufgabenträger

BID-Budget BID-Jahr 4:	15.600,00 €
Restbudget Vorjahr:	0,00 €
Geplante Ausgaben:	15.600,00 €

Der Aufgabenträger rechnet die Vergütung gemäß Maßnahmen- und Finanzierungskonzept ab. Es sind keine Abweichungen vorhanden bzw. geplant.

7. Gebühren FHH

BID-Budget BID-Jahr 4:	0,00 €
Restbudget Vorjahr:	0,00 €

Die Gebühren zur Einrichtung des BID's sowie für die Liegenschaftsdaten sind im ersten BID-Jahr berechnet worden. Dieser Budgetpunkt wird nicht weiter belastet.

8. Reserve

BID Budget BID Jahr 4:	12.000,00 €
Restbudget Vorjahr:	36.672,06 €

Tatsächlich zur Verfügung stehendes Budget: 48.051,63 €

Herleitung:

Budgetreserve: 42.277,47 €

Abzgl. Budget 1 Reinigungsleistungen in Höhe von 4.427,63 €

+ BID-Jahr 4 Reserve:	12.000,00 €
Abzgl. Widerspruch:	6.225,84 €
→	<u>43.624,00 €</u>

Die Reserve dient für Unvorhergesehenes und die bedarfsgerechte Erweiterung von Maßnahmen auf Beschlussfassung des Lenkungsausschusses.

Weiterhin behält sich der Lenkungsausschuss vor, Aktionen und Veranstaltungsformate bedarfsgerecht und auf Beschlussfassung zu erweitern. Weiterhin soll ein Fokus auf die Begrünung der neu angeschafften, nachhaltigen Pflanzkübel gelegt werden. Diese sollen zukünftig jahreszeitlich bepflanzt entsprechend eingesetzt werden, damit die Aktionen in einem wertigen Ambiente besser zur Geltung kommen. Mit Mehrausgaben im vierten BID-Jahr ist in den Budgets Nr. 1 Reinigungsleistungen (Bepflanzung) und Nr. 3. Belebung (Aktionen 6 Veranstaltungen) zu rechnen. Diese werden über das Reservebudget mit abgedeckt.